

Q-107.697 - VPS-Funktion bei der Aufnahme von TV-Sendungen

Q-107.697 - VPS-Funktion bei der Aufnahme von TV-Sendungen

aus Tobit KB importiert - vom 14.03.2006 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Im David InfoCenter werden Sendungen manuell zur Aufzeichnung in die Aufnahmeplanung hinzugefügt oder die Aufzeichnung erfolgt per Aufzeichnungsprofil. Verschiebt sich aber die gewünschte Sendung (z.B. durch eine aktuelle Sondersendung) fehlt u.U. ein Teil der geplanten Aufzeichnung. Warum werden spätere Anfangszeiten von Sendungen bei der Aufnahme nicht berücksichtigt (VPS-Funktion)?

Antwort

Die TV-Programmübersicht ist das zentrale Element für die Aufnahmeplanung und steht direkt im David InfoCenter zur Verfügung. Die digitale Programmzeitschrift orientiert sich im Aussehen und Handhabung an gedruckten Fernsehzeitschriften. Um die TV-Dienste nutzen zu können, müssen aber u.U. im DvISE Administrator spezielle Einstellungen vorgenommen werden. Das DvISE Modul »TVIndex« wird hierzu als separater Dienst unter Windows geladen. Voraussetzung ist eine Internet-Anbindung, über die in regelmäßigen Abständen die neuesten Programminformationen eingeholt und direkt in die Online-Programmzeitschrift eingepflegt werden. So ist sichergestellt, dass diese Informationen stets dem aktuellen Stand entsprechen und auch kurzfristige Programmänderungen berücksichtigt werden können.

Soll eine TV-Sendung per Aufzeichnungsprofil aufgezeichnet werden, können spätere Anfangszeiten durch Verschiebungen im Programm oder Sondersendungen allerdings nicht berücksichtigt werden. Eine VPS-Funktion, bei der die eingestellte Aufnahme erst beginnt, wenn die Sendung wirklich ausgestrahlt wird, ist nicht gegeben. Es werden bei der Aufnahme nur die angegebenen Zeiten inkl. Vorlauf- und Nachlaufzeit berücksichtigt.